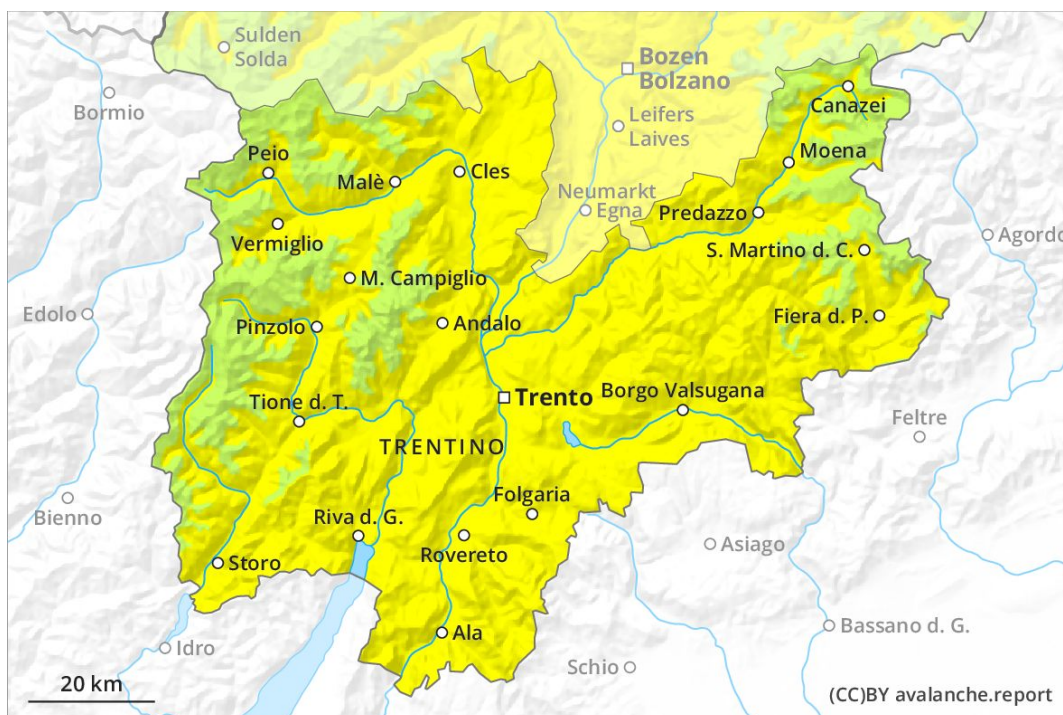
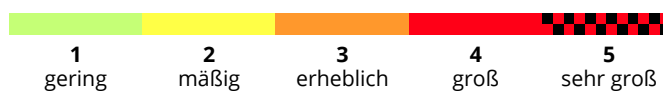
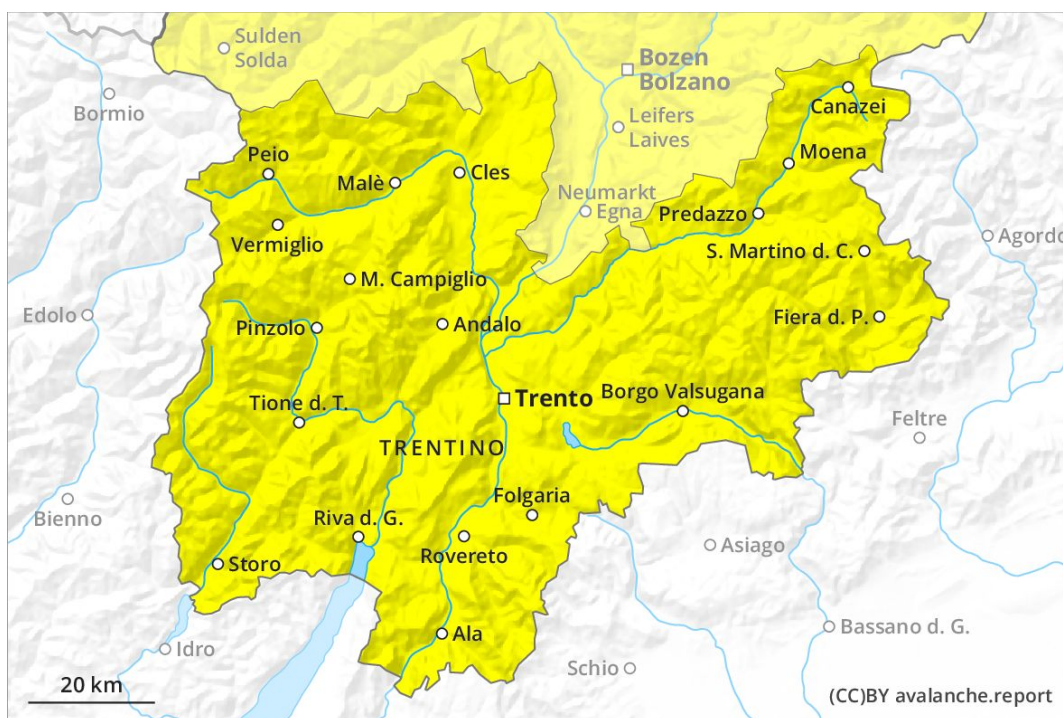


## Vormittag

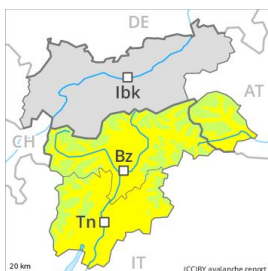


## Nachmittag



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

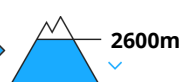
**AM:**



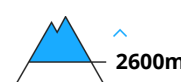
**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
 am Sonntag, den 22.03.2020



Nassschnee



Altschnee



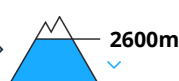
**PM:**



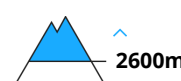
**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
 am Sonntag, den 22.03.2020



Nassschnee



Altschnee



Die Gefahr von nassen Lawinen ist schon am Morgen erhöht.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lawinen an, vor allem an steilen Sonnenhängen. Diese können bis in tiefe Schichten durchreißen und mittlere Größe erreichen. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Hoch gelegene Verkehrswege und exponierte Verkehrswege sind besonders in mittleren und hohen Lagen teilweise gefährdet. Sehr vereinzelt können Lawinen im Altschnee anbrechen und mittlere Größe erreichen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen.

## Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm 10: frühjahrssituation

In tiefen Lagen liegt kein Schnee. In mittleren Lagen ist der Schnee nass. Die nächtliche Abstrahlung ist teilweise reduziert. Die Schneeoberfläche ist nur in hohen Lagen tragfähig gefroren und weicht rasch auf. In der Altschneedecke sind Schwachschichten vorhanden.

## Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit dem Niederschlag.